

Telefon: 0 233-28275
Telefax: 0 233-20358
Az.: IM-FS

Kommunalreferat
Immobilienmanagement

**Neubau Feuerwache 5
und des zweiten Teils des Zentrums
für Katastrophenschutz
Anzinger Str. 41
14. Stadtbezirk Berg am Laim**

Kunst am Bau

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04504

**Kurzübersicht zum Beschluss des Kreisverwaltungs Ausschusses vom 17.11.2015
(VB)**

Öffentliche Sitzung

Stichwort	Neubau Feuerwache 5
Anlass	Kunst am Bau
Inhalt	Darstellung der Wettbewerbsergebnisse und der Empfehlung der Kommission für Kunst am Bau und im öffentlichen Raum
Entscheidungsvorschlag	Im Zuge der Errichtung der Feuerwache 5 kommt das Kunstprojekt "Ascona 15" von Manfred Pernice zur Ausführung.
Gesucht werden kann auch nach:	Neubau Feuerwachen, Katastrophenschutzzentren, Kunst am Bau

**Neubau Feuerwache 5
und des zweiten Teils des Zentrums
für Katastrophenschutz
Anzinger Str. 41
14. Stadtbezirk Berg am Laim**

Kunst am Bau

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04504

3 Anlagen

1. Kurzinformation Manfred Pernice „Ascona 15“
2. Kurzinformation Leopold Kessler „Potemkinsches Penthouse“
3. Kurzinformation Franka Kaßner „Wenn`s weh tut nicht gleich aua schrein!“

Beschluss des Kreisverwaltungs Ausschusses vom 17.11.2015 (VB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Aufgrund der Regelungen von mfm und in Anwendung von § 8 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates trägt das Kommunalreferat zunächst im Kreisverwaltungs Ausschuss vorberatend das Ergebnis der Kunstkommission vor, die abschließende Entscheidung erfolgt anschließend im Kommunalausschuss als Senat.

1. Sachverhalt

Für den Neubau der Feuerwache 5 erfolgte die Projektgenehmigung im Kommunalausschuss vom 24.09.2015 und in der Vollversammlung des Stadtrates vom 30.09.2015 mit einer Kostenobergrenze von 95,52 Mio. Euro, in der ein Kunstbudget in Höhe von 270.000 Euro brutto (inkl. Wettbewerbsverfahren und Dokumentation) enthalten ist.

Gemäß den "Richtlinien der Landeshauptstadt München für Kunst am Bau und Kunst im öffentlichen Raum" ist die vom Stadtrat eingesetzte "Kommission für Kunst am Bau und im öffentlichen Raum" für die Beratung des Stadtrates und der Verwaltung bei künstlerischen Maßnahmen in Zusammenhang mit Baumaßnahmen zuständig.

Die Verwaltung hat kein Stimmrecht in der Kommission. Der Nutzer (bei Gebäuden ist dies das jeweilige Treuhänderreferat) muss gehört werden, hat aber ebenfalls kein Stimmrecht. Die künstlerische Entscheidung hat empfehlenden Charakter. Ab einem Gesamtbudget von über 200.000,-€ liegt die Entscheidung beim Stadtrat.

Im Falle des Neubaus der Feuerwache 5 wurde das geplante Bauvorhaben in der Sitzung der Kommission für Kunst am Bau und im öffentlichen Raum am 04.12.2014 detailliert vorgestellt. Die Kommission entschied sich für einen eingeladenen Wettbewerb mit 10 Künstlerpersönlichkeiten zur Realisierung eines Kunstwerks mit einem Budget von 245.000,- €. Im Rahmen eines Kolloquiums wurden die eingeladenen Künstler über das Vorhaben informiert.

Bei der Wettbewerbsentscheidung in der Sitzung am 02.07.2015 wurde nach Abstimmung der Kommission mit absoluter Mehrheit der Beitrag „Ascona 15“ von Manfred Pernice (acht von fünfzehn Stimmen) zur Realisierung empfohlen. Mit fünf Stimmen landete der Beitrag „Potemkisches Penthouse“ auf dem zweiten Rang und mit zwei Stimmen der Beitrag „Wenn's weh tut, nicht gleich aua schrein“ von Franka Kaßner auf dem dritten. Zu allen drei Künstlerentwürfen liegen Kurzinformationen bei.

2. Beteiligung anderer Dienststellen

Die Stadtkämmerei, das Kreisverwaltungsreferat, das Baureferat sowie das Referat für Stadtplanung und Bauordnung haben die Beschlussvorlage zur Kenntnis erhalten und erheben keine Einwände.

3. Beteiligung der Bezirksausschüsse

In dieser Angelegenheit besteht kein Anhörungsrecht des Bezirksausschusses. Der Bezirksausschuss des Stadtbezirks 14, Berg am Laim, hat einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

4. Unterrichtung des Korreferenten und der Verwaltungsbeirätin des Kreisverwaltungsreferates

Dem Korreferenten des Kreisverwaltungsreferates, Herrn Stadtrat Dr. Alexander Dietrich, und der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Beatrix Zurek, wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet.

5. Beschlussvollzugskontrolle

Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

II. Antrag des Referenten

Der Kreisverwaltungsausschuss beschließt als vorberatender Ausschuss:

1. Im Zuge der Errichtung der Feuerwache 5 kommt das Kunstprojekt „Ascona 15“ von Manfred Pernice zur Ausführung.
2. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag

Die endgültige Beschlussfassung obliegt dem Kommunalausschuss.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Der Referent

Christine Strobl
3. Bürgermeisterin

Axel Markwardt
Berufsmäßiger Stadtrat

- IV. Abdruck von I. mit III.
über den Stenographischen Sitzungsdienst
an das Revisionsamt
an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei
z.K.
- V. Wv. Kommunalreferat - Immobilienmanagement IM-FS

Kommunalreferat

- I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
- II. An
das Baureferat RZ, RG 2, RG 4
das Baureferat H, HZ, H 22, H 6, H 7, H 9
das Baureferat – T, G
das Baureferat - MSE
das KVR-Branddirektion
das Referat für Stadtplanung und Bauordnung
den Bezirksausschuss 14, Berg am Laim
z.K.

Am _____